

## Gottwert Ingram und sein Werk

Roman. 11.—13. Tausend. In Leinenband M. 3.80

„Auch mit dieser Romanschöpfung schenkt uns der thüringische Dichter wieder ein Buch echter Heimatkunst. Ein Werk, das einen mit dem Gefühl innerer Beglückung umfängt, wie es anhebt im Frieden der sommerlich prangenden Landschaft und ausklingt wie ein in mächtigen Akkorden aufrauschendes Heldenlied; denn Gottwert Ingram, der Bauer, ist ein Held auf seiner Scholle und in seiner dürftigen Umwelt. Ein Buch, das auf befreiende Höhen edeltüchtigen und wetterfesten Menschentums führt und einen noch lange in seiner Welt gefangen hält.“

Der Fürmer

## Der Brockhof und seine Frauen

Roman. 8.—10. Tausend. In Leinenband M. 5.40

„Daß ein Kömmer am Werk ist, merkt man gleich auf der ersten Seite, und daß ein ernsthaft ringender, ein in die Tiefen steigender und sich um Lösung verwickelter seelischer Probleme mühender Mensch sein Bestes gibt, wird einem schon in den ersten Kapiteln klar. Es sind glanzvolle, überaus starke Stellen darin, Feinheiten von geradezu überraschender Klarheit und Einfühlungskraft, und in reicher Fülle treten Naturschilderungen von bisweilen suggestiver Stärke auf. Die in den Roman verflochtenen Tagebuchblätter des als Torfgräber im Moor hausenden ehemaligen Lehrers sind in ihrer Tiefe und künstlerischen Straffheit von wirklicher Größe und verraten einen Dichter von guten Gnaden.“

Die Literatur

## Der Hof im Ried

10.—13. Tausend. In Geschenkband M. 1.50

„Der Roman schildert die bäuerliche Welt. Aber nicht die Sorgen und Mühen der Bauern, nicht den Kampf ums Dasein, sondern die Geschichte einer Liebe, die zu tragischem Ende führt. Menschen, die das Leben äußerlich nicht auf höhere Warte gestellt, siegen in heldischen Kämpfen und grüßen jauchzend den erlösenden Tod. Der Inhalt ist stark bewegt, die Sprache äußerst knapp; keine Schilderungen. In leidenschaftlichen Zwiegesprächen entlädt sich die spannende Handlung.“ Die Propyläen

Gustav Schröers Romane sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen

Verlag von Quelle & Meyer in Leipzig